2.4.2021 - br.de

Präsenzgottesdienste zu Ostern: Kritik von "Wir sind Kirche"

Trotz des Appells der Bundesregierung, an Ostern in diesem Jahr auf Präsenzgottesdienste zu verzichten, finden in vielen Pfarreien dennoch Gottesdienste für die Gläubigen statt. Das kritisiert die bundesweite Kirchenvolksbewegung "Wir sind Kirche".

Dass die meisten Kirchen in Niederbayern in diesem Jahr - trotz des Appells der Bundesregierung - nicht auf Präsenzgottesdienste an Ostern verzichten, kritisiert die Deggendorferin Sigrid Grabmeier, Sprecherin der bundesweiten Kirchenvolksbewegung "Wir sind Kirche". Wie sie dem BR sagte, habe sie ein Problem damit, dass "Sachen passieren, weil es immer schon so war und weil man das jetzt so durchziehen muss".

Kirche solle versuchen, andere Lösungen zu finden

Dass die Kirche nicht versuche, andere Lösungen zu finden, fände sie schade. Grabmeier könne zwar verstehen, dass es Gläubige gebe, für die ein Präsenzgottesdienst einen hohen Wert habe. Auch gebe es viele ältere Menschen, die sich mit dem Internet nicht auskennen würden und somit nicht die Möglichkeit hätten, Gottesdienste im Internet zu verfolgen. Hier könne man Gottesdienste aber über regionale Fernsehsender übertragen, schlägt die Niederbayerin vor.

...

https://www.br.de/nachrichten/bayern/praesenzgottesdienste-zu-ostern-kritik-von-wir-sind-kirche,STKTl6O

Zuletzt geändert am 02.04.2021